

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 21.03.2024 im Gemeinschaftshaus

Beginn	20.00 Uhr	Unterbrechungen	keine
Ende	22.15 Uhr	Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
Hans Burmeister (Bgm.)	anwesend
GV Nina Brüggemann	anwesend
GV Christian Witten	anwesend
GV Regina Strycharczyk	anwesend
GV Michael Dengler	anwesend
GV Rene Zielisch	anwesend
GV Stefan Peemöller	anwesend
GV Christoph Dohrendorf	anwesend
GV Maria-Barbara Riedler	anwesend
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Brückmann	

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit – hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse
4. Einwohnerfragezeit
5. Niederschrift vom 12.12.2023
6. Straßenbeleuchtung Südenlande
7. B-Plan 12/13 Endausbau
 - a) Auftragsvergabe
8. Kläranlage
 - a) Programmierung
9. Gemeindehaus
Polsterung Gestühl
10. Kindergarten Flächennutzungspläne
 - a) Aufstellungsbeschluss
11. B-Plan 14
 - a) Aufstellungsbeschluss
12. Kindergarten
Vergabe Architektenleistung
13. Offene Gespräche mit allgemeinen Themen
14. Anfragen und Bekanntgaben

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 21.03.2024 im Gemeinschaftshaus

I Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Herr Hans Burmeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Außerdem begrüßt er die Gäste.

Gemeindevertreter Stefan Peemöller stellte vor der Eröffnung der Sitzung den Eilantrag zur Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „offene Gespräche mit allgemeinen Themen“. Der Bürgermeister gibt deutlich zu verstehen, dass das so nicht rechtens ist. Dennoch entscheidet sich die GV den Punkt in dieser Sitzung mit aufzunehmen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem eben genannten Antrag zu und beschließt darüber. Dieser wird zu TOP 13.

Abstimmungsergebnis:
4 dafür, 4 dagegen, 1 Enthaltung

Zusätzlich werden zu TOP 3 „Bericht des Bürgermeisters“ noch die Ausschüsse hinzugefügt.

Der TOP 12 „Einwohnerfragezeit“ wird auf TOP 4 verschoben. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

2 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit – hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Es liegen keine TOP, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen werden müssen, vor.

3 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Die Feuerwehr Schiphorst hat den Antrag gestellt, das Osterfeuer bei gutem Wetter auf den Bolzplatz zu verlegen. Die Gemeindevertretung stimmt dem zu.

Bericht Kulturausschuss:

Vor 14 Tagen fand die diesjährige Müllsammelaktion in der Gemeinde statt. Diese war sehr gut besucht.

Wer Fotos von den blühenden Narzissen oder/und den Krokussen hat, möge diese bitte dem Kulturausschuss zur Verfügung stellen. So kann auch überprüft werden, wo vielleicht noch einige Pflanzen nachgesetzt werden können.

Am 01.05. findet das diesjährige Maibaumaufstellen statt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 21.03.2024 im Gemeinschaftshaus

Am 22.06. findet das Sommerfest für Jung und Alt statt. Ein DJ ist für die Abendstunden gebucht. Es haben sich viele freiwillige Helfer für die Vorarbeit gefunden. Das nächste Treffen der Helferguppe findet im April statt.

GV Riedler hat den Kulturausschuss verlassen. Leider wurde die restliche Gemeindevertretung darüber nicht informiert. Eine Diskussion folgt.

Der Kulturausschuss lagert seine Sachen bisher im Materiallager neben der Jugendfeuerwehr. Es verschwinden dort aber immer wieder Getränke und andere Dinge. Deswegen stellt der Ausschuss den Antrag auf einen eigenen Raum. Es werden einige Möglichkeiten besprochen und nach Lösungen gesucht. Es wird vorgeschlagen, dass der Kulturausschuss das Materiallager alleine nutzen kann. Die restlichen Sachen werden anderweitig verstaut.

Bericht Bauausschuss:

Die Stühle im Dorfgemeinschaftshaus wurden gepolstert und die Gardinen erneuert.

Es werden Papierkörbe an den neuen Unterständen hingestellt. Außerdem wird eine Beleuchtung angebracht.

Die Ausbesserungsarbeiten an der Straße wurden beendet.

Es wurden Angebote für die Einzäunung des Regenrückhaltebeckens und des Feuerlöschteiches eingeholt. Einige liegen bereits vor, ein paar Angebote fehlen aber noch.

Am 05.02. fand ein Treffen des Bauausschusses statt. GV Peemöller wurde aus der Sitzung ausgeschlossen und drückt seinen Unmut darüber aus.

Herr Burmeister möchte zukünftig die Einladungen von den Ausschusssitzungen erhalten.

Ein geplanter Unterstand wurde gebaut. Es findet eine rege Diskussion über die Notwendigkeit einer Einfassung der Bodensteine statt.

4 Einwohnerfragezeit

Im letzten Jahr wurde eine Liste mit diversen Umweltpunkten von einer Einwohnerin an die Gemeinde gegeben. Die Frage kommt auf, warum diese noch nicht abgearbeitet wurden.

Es wurden 2 Bäume durch eine Bürgerinitiative gefällt. Die Frage nach Ausgleichspflanzungen wird gestellt. Der Bürgermeister verneint dieses.

Allerdings werden am 22.03.2024 8 bis 10 Obstbäume aus dem Duvenseer Moor geliefert. Wo diese letztendlich hinkommen steht aber noch nicht fest.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 21.03.2024 im Gemeinschaftshaus

Ein Anwohner fragt nach, wer Lena Meister ist und welche Rolle sie in der Gemeinde spielt. Herr Bürgermeister Burmeister teilt daraufhin mit, dass er alle Belange, die das Dorfgemeinschaftshaus betreffen, an Frau Meissner abgegeben hat. Aus der GV war ein anderes Mitglied nicht dazu bereit diese zu übernehmen. Es wird seitens des Publikums angeraten, sich an die Regularien zu halten.

Es kommt die Frage aus dem Publikum, wann eine öffentliche Sitzung des Kulturausschusses stattfindet. Immerhin ist das erste Jahr der neuen Gemeindevertretung fast um. GV Brüggemann erläutert diesen Punkt.

GV Christian Witten hält eine Ansprache über den Zusammenhalt im Dorf.

Einem Einwohner ist aufgefallen, dass die Satzung für das Dorfgemeinschaftshaus nicht korrekt ist. Diese wird überarbeitet.

Die Frage kommt auf, ob die Kehrmaschine noch vor Ostern kommt. Herr Bgm. Burmeister teilt mit, dass die Maschine bestellt ist. Ob sie allerdings vor Ostern geliefert wird, steht noch nicht fest.

Es werden Fragen zu den TOPs Kindergarten und B-Plan 14 gestellt. Diese werden durch die GV beantwortet.

5

Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2023

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2023 erhoben.

Es wäre nur schön, wenn die Niederschriften der restlichen GV etwas zeitnaher gestellt werden.

6

Straßenbeleuchtung Südenlande

Es liegen 2 Angebote vor. Der Zuschlag geht an die Elektro Ehlers GmbH. Die Angebotssumme liegt bei 20.383,99 Euro.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Angebot der Elektro Ehlers GmbH anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

7 **B-Plan 12/13 Endausbau**
a) Auftragsvergabe

Am 01.02.2024 hat nach beschränkter Ausschreibung die Submission der Angebote für die Straßenbaufertigstellung im B-Plan 12 und 13 (Südenlande) stattgefunden.

Nach Prüfung der 3 eingegangenen Angebote wurde festgestellt, dass die B & N Tief-, Straßen- und Asphaltbau GmbH mit einem Bruttowert in Höhe von 156.190,33 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 21.03.2024 im Gemeinschaftshaus

Die Gemeindevertretung Schiphorst beschließt, das Unternehmen B & N mit der Ausführung der Leistungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

8 Kläranlage

a) Programmierung

Das Unternehmen, welches sich bisher um die Programmierung gekümmert hat, bietet diesen Service nicht mehr an. Die Steuerung über den PC ist abgeschaltet. Momentan findet eine Handschaltung durch den GV Christian Witten und den Bürgermeister Herrn Burmeister statt. Dieses ist aber kein zumutbarer Zustand. Das Unternehmen JOB Elektrotechnik aus Winsen-Luhe hat ein Angebot in Höhe von 13.613,64 Euro abgegeben. Andere Angebote werden nicht kommen. Das Programm für die Kläranlage würde dann der Gemeinde gehören.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Angebot des Unternehmens JOB Elektrotechnik anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

9 Gemeindehaus

Polsterung Gestühl

Der Gemeindevertreterin Frau Strycharczyk liegt ein Angebot des Unternehmens Dierk Süfke aus Lübeck in Höhe von 15.946,00 Euro vor. Dieses beinhaltet die Polsterung von 103 Stühlen.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Angebot des Unternehmens Dierk Süfke anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

10 Kindergarten Flächennutzungspläne

a) Aufstellungsbeschluss

Die Gemeindevertretung Schiphorst beschließt den Aufstellungsbeschluss laut anliegender Beschlussvorlage

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11 B-Plan 14

a) Aufstellungsbeschluss

Die Gemeindevertretung Schiphorst beschließt den Aufstellungsbeschluss laut anlie-

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 21.03.2024 im Gemeinschaftshaus

gender Beschlussvorlage

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

12 Kindergarten
Vergabe Architektenleistung

Es wurden verschiedene Kindergärten besichtigt, um die optimale Aufteilung der Räume zu erzielen.

Herr Bürgermeister Burmeister macht den Vorschlag, das Architekturbüro Werner Grage aus Bäk zu beauftragen. Mitglieder der GV geben den Einwand, dass man sich intern erst einmal über alle Fakten im Klaren und einig sein muss.

Aufgrund von ggfs. langen Wartezeiten beschließt die Gemeindevertretung Schiphorst, die Architektenleistung an das Architekturbüro Werner Grage aus Bäk zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 2 dagegen, 0 Enthaltungen

Ein internes Gespräch seitens der Gemeindevertretung folgt. Danach wird der Bürgermeister der Gemeinde Schönberg ebenfalls mit ins Boot geholt und mit in die Planungen eingeschlossen.

13 Offene Gespräche mit allgemeinen Themen

Herr GV Peemöller äußert sich äußerst negativ über das Verhalten und die Arbeitsweise des Bürgermeisters.

Herr Bürgermeister Burmeister weist ihn darauf hin, dass er zukünftig keinerlei Äußerungen diesbezüglich bei Sitzungen wünscht.

14 Anfragen und Bekanntmachungen

Es kommt eine Anfrage aus dem Publikum, was mit den Abrechnungen des letzten Jahres vom Dorfgemeinschaftshaus ist und ob es da Aufzeichnungen gibt. Die Unterlagen können beim Bürgermeister eingesehen werden.

Es wurden die 30er-Zonen in den Nebenwegen genehmigt. Die Schilder hierfür fehlen noch.

Im Sandesnebener Weg sind 2 Lampenköpfe defekt. Die Leuchtmittel sind bereits getauscht, die Köpfe kommen demnächst.

GV Nina Brüggemann fragt an, wie die Arbeit zwischen ihr und dem Bürgermeister Herrn Burmeister zukünftig ablaufen soll. Es gibt Missmut über die Weiterleitung von Informationen und die Kommunikation. Herr Burmeister schlägt ein klärendes Gespräch vor.



Bürgermeister



Protokollführung

Vorlage

für die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schiphorst am 21.03.2024

zu TOP 10 Flächennutzungsplan, Neuaufstellung, 4. Änderung hier: Aufstellungsbeschluss

Beschlussvorschlag

1. Zu dem bestehenden F-Plan, Neuaufstellung wird die 4. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet

Südlich Franzdorfer Weg (K 46), westlicher Ortsausgang (siehe Übersichtsplan)

folgende Änderung der Planung vorsieht:

- Ausweisung einer Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Kindertagesstätte (KiTa)
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
 3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planlabor Stolzenberg in Lübeck beauftragt werden.
 4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
 5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch eine Veröffentlichung im Internet erfolgen.
 6. Die Konzeptbeschreibung wird in der vorliegenden Form gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9;

davon anwesend: 9; Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Schiphorst 21.03.2024



Vorlage

für die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schiphorst am 21.032024

zu TOP 1/1 **Bebauungsplan Nr. 14**
hier: **Aufstellungsbeschluss**

Beschlussvorschlag

1. Für das Gebiet:

Südlich Franzdorfer Weg (K 46), westlicher Ortsausgang (siehe Übersichtsplan)

wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

- Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche zur Ansiedlung einer Kindertagesstätte
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
 3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planlabor Stolzenberg in Lübeck beauftragt werden.
 4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
 5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch eine Veröffentlichung im Internet erfolgen.
 6. Die Konzeptbeschreibung wird in der vorliegenden Form gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9;

davon anwesend: 9; Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen:; Stimmenthaltungen:

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Schiphorst 21.03.2024

